



JEDE HILFE LERNT ZÄHLEN!

unicef 
für jedes Kind

unicef 
für jedes Kind



In Krisenfällen, etwa nach Naturkatastrophen, richtet UNICEF so schnell es möglich ist Notschulen ein. Mit der „Schule in der Kiste“ kann der Unterricht sofort beginnen. Unser Foto zeigt eine Zeltschule in **FIDSCHI**, die nach einem Wirbelsturm errichtet wurde..

„Schule bedeutet Halt in einer Welt, die aus den Fugen geraten ist.“

Pilar Aguilar, die die „Schule in der Kiste“ für UNICEF mit entwickelt hat.

Wo Kinder größte Not erleben, bedeutet Schule viel mehr als Lesen, Schreiben und Rechnen lernen. Denn täglicher Unterricht gibt Kindern eine Perspektive, schafft Struktur, bedeutet etwas Normalität im Ausnahmezustand.

Deshalb setzt UNICEF alles daran, Schule auch in Krisenregionen möglich zu machen. Die „Schule in der Kiste“ enthält Schulmaterial für 40 Kinder. So können Mädchen und Jungen lernen, ganz gleich an welchem Ort.

30 € = 25 Schulhefte zum Lesen, Schreiben und Rechnen lernen

169 € = eine „Schule in der Kiste“ mit Unterrichtsmaterial für 40 Kinder

Mit Ihrer Spende helfen Sie mit, dass Kinder lernen und zur Schule gehen können.



www.unicef.de



0180 / 6 123 123

0,20 € pro Anruf aus dem dt. Festnetz der Telekom / Mobilfunkpreise abweichend, max. 0,60 € pro Anruf

UNICEF Spendenkonto:
IBAN: DE57 3702 0500 0000 3000 00
Bank für Sozialwirtschaft Köln

Deutsches Komitee für UNICEF e.V. • Höniger Weg 104 • 50969 Köln
Tel.: 0221/936 50-0 • Fax: 0221/936 50-279 • mail@unicef.de • www.unicef.de

Ihre lokale UNICEF-Arbeitsgruppe finden Sie unter: www.unicef.de/arbeitsgruppen

SCHULE IN DER KISTE

UNTERRICHT FÜR KINDER IN NOT



BURKINA FASO: Eine Lehrerin verteilt einen Satz UNICEF-Hefte an ihre Schulklasse.



PAPUA NEU GUINEA: Die „Schule in der Kiste“ ist robust und kann schnell an entlegene Orte gebracht werden.



FIDSCHI: Schulkinder nehmen eine „Schule in der Kiste“ in Empfang.



AFGHANISTAN: Jedes Kind soll lernen können, auch unter schwierigen Bedingungen. Dafür setzt sich UNICEF mit ganzer Kraft ein.



EINE KISTE VOLLER HOFFNUNG

Ein Heft, ein Stift, ein Neuanfang: Die eigenen Schulsachen bedeuten für Kinder in Krisenregionen die Chance auf eine bessere Zukunft. Denn wo Kriege oder Naturkatastrophen Familien in größte Not stürzen, ist Bildung keine Selbstverständlichkeit. Schulen sind zerstört, es mangelt am Nötigsten.

Mit der „Schule in der Kiste“ macht UNICEF Unterricht auch unter schwierigsten Bedingungen möglich. Die robuste Metallbox kann auch in schwer erreichbare Regionen gebracht werden. Sie beinhaltet alles, was Kinder zum Rechnen, Schreiben und Lesen brauchen: Hefte,

Stifte, Anspitzer und vieles mehr. Der Deckel kann sogar als Tafel genutzt werden. So ist Unterricht jederzeit möglich, ob in Zeltschulen, Notunterkünften oder unter freiem Himmel.

Schule ist für Mädchen und Jungen aus Krisengebieten besonders wichtig: Täglicher Unterricht gibt ihnen wieder Halt; Bildung schafft Perspektiven trotz Not und Armut. Jede Schulstunde trägt so dazu bei, dass Kinder neue Hoffnung schöpfen können.



Mit der „Schule in der Kiste“ sorgen wir dafür, dass Mädchen und Jungen lernen können – ganz gleich, wo sie aufwachsen.

SCHULE IN DER KISTE – Was ist drin?:

- je 40 karierte und linierte Hefte
- 80 Bleistifte
- 80 Radiergummis
- 40 Anspitzer
- 40 Pakete mit Wachsmalstiften
- 40 Lineale
- 40 Scheren
- 40 Schultaschen
- 40 Mathe-Sets mit Geodreieck und Zirkel
- 6 Pakete Tafelkreide und vieles mehr.